



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Betriebskostenzuschuß für die Zentrale Schülmensa der Kath. Canisiusstiftung Ingolstadt in der Fechtgasse 2; hier Anpassung des Zuschußbetrages an das tatsächliche Betriebsdefizit (Referent: Gabriel Engert)

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Kultur- und Schulausschuss	06.10.2010	Vorberatung
Finanz- und Personalausschuss	07.10.2010	Entscheidung

Antrag:

Der Beschluss des Finanz- und Personalausschusses vom 06.05.2010 (siehe VO 218/10) wird wie folgt modifiziert:

1. Berechnungsgrundlage für den städtischen Zuschuss sind die gesamten sich auf das Gebäude und dessen Ausstattung beziehenden Betriebskosten. Diese Betriebskosten werden jeweils schüleranteilig von der Stadt Ingolstadt (für die Schüler des Gnadenthal-Gymnasiums) übernommen.

Die aus dem eigentlichen Mensabetrieb (Küche und Personal) entstehenden ungedeckten Kosten trägt die Stiftung.

2. Nach den vorgelegten Betriebskostenabrechnungen errechnen sich folgende Zuschussanteile (in Klammern der bisher pauschal bewilligte Betrag):

Schuljahr	anzuerkennendes Defizit	Anteil Stadt IN
2007/08	53.915 €	für 2.175 Schüler (insges. 2.986) = 39.272 € (37.000 €)
2008/09	65.641 €	für 2.227 Schüler (insg. 3.060) = 47.772 € (45.000 €)

3. Der bisher als außerplanmäßige Ausgabe genehmigte Gesamtzuschuss in Höhe von 82.000 € wird entsprechend der Ziffer 2 um 5.044 € auf neu 87.044 € festgesetzt.

4. Die Berechnung des Zuschusses für die Schuljahre 2009/10 ff. stellt zukünftig schüleranteilig auf die gesamten anzuerkennenden Betriebskosten ab.

Beschluss:

Kultur- und Schulausschuss vom 06.10.2010

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Finanz- und Personalausschuss vom 07.10.2010

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.